Kreisklasse Jungen 19 Vorrunde Nord

SV Hilkenbrook : SV Langen
Freitag, 24.11.2023, 18:00 Uhr

SV Langen stockt Punktekonto gegen SV Hilkenbrook auf

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Simon Hebbelmann den Matchball für die Gäste des SV Langen im Punktspiel der Kreisklasse Jungen 19 Vorrunde Nord verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit feststand. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam SV Hilkenbrook, welches eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 17:21) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Simon Hebbelmann, der seine drei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 6:8.

Mit dem Eröffnungsdoppel ging es los. Trotz 1:0 Satzführung verloren Schwarte / Diekhaus ihr Spiel gegen Hebbelmann / Stiffel letztlich in vier Sätzen. Beim 3:0-Erfolg gelang es Lutz Schwarte den Gastspieler Mattes Stiffel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Deutlich nach Sätzen war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Tom Diekhaus gegen Simon Hebbelmann, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 1:2. Ein Satz reichte nicht, weshalb Ann-Kathrin Deeken das Spiel gegen Mattes Stiffel mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein hartes Stück Arbeit hatte derweil Tom Diekhaus beim 8:11, 11:4, 10:12, 12:10, 11:7 gegen Jakob Hebbelmann zu verrichten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Ein Satz reichte nicht, weshalb Lutz Schwarte das Spiel gegen Simon Hebbelmann, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Ann-Kathrin Deeken und Jakob Hebbelmann, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Beim Sieg von Tom Diekhaus gegen Mattes Stiffel konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Somit hat Diekhaus nun 5 Siege und 12 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Simon Hebbelmann war für Ann-Kathrin Deeken letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Eher ungefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Lutz Schwarte gegen Jakob Hebbelmann. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diese Niederlage liegt Hebbelmann nun bei einer Bilanz von 5:9 seit Beginn der Spielzeit. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des SV Langen zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Hilkenbrook nun ein Punktekonto von 1:13 Punkten auf, während der SV Langen vor dem nächsten Spiel, das am 01.12.2023 gegen den SV Surwold ansteht, 6:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Hilkenbrook bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.12.2023 gegen den SC Blau-Weiß Papenburg.

Statistik:
SV Hilkenbrook
Doppel: Schwarte / Diekhaus 0:1
Einzel: L. Schwarte 2:1, T. Diekhaus 2:1, A. Deeken 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (02:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV Langen
Doppel: Hebbelmann / Stiffel 1:0
Einzel: S. Hebbelmann 3:0, M. Stiffel 1:2, J. Hebbelmann 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (02:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").